

HYBRID-SEMINAR: Baunebenrecht im Baugenehmigungsverfahren

Produktnummer
2027-2242SH

Termin
21.06.2027
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
288,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Im Baugenehmigungsverfahren sind neben BauGB und LBO zahlreiche weitere fachrechtliche Anforderungen zu beachten. Das Seminar gibt einen praxisnahen Überblick über typische baunebenrechtliche Belange und zeigt, wie diese im Verfahren erkannt, eingeordnet und rechtssicher berücksichtigt werden können.

Inhalte

- Begriff, Bedeutung und praktische Relevanz des Baunebenrechts im Baugenehmigungsverfahren
- Abgrenzung und Zusammenspiel von BauGB, LBO und weiteren fachrechtlichen Anforderungen
- Überblick über typische Rechtsgebiete des Baunebenrechts, u. a. Naturschutz, Umweltrecht, Gewässer-/Bodenschutz, Gewerberecht und Denkmalschutz
- Beteiligung von Fachbehörden und Umgang mit fachrechtlichen Stellungnahmen im Verfahren
- Auswirkungen baunebenrechtlicher Vorgaben auf Genehmigungsfähigkeit, Nebenbestimmungen und Auflagen
- Praxisbeispiele zu wiederkehrenden baunebenrechtlichen Belangen, z. B. Gewässerrandstreifen, Überschwemmungsgebiete und Straßenabstände

Dozent

Dipl.-Ingenieur (FH) Florian Fischer

Abteilungsleiter Baugenehmigungsverfahren bei der Stadt Leinfelden-Echterdingen

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

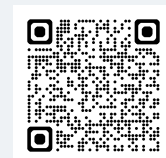
Lisa Slotta
0711 21041-52
l.slotta@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Hanna Baus
0711 21041-49
h.baus@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Technische Anforderungen



Impressum

Datenschutzhinweise